

Für Generationen. Für Gemeinschaft. Für morgen. Für Hüttlingen.

Zukunftskonzept Hüttlingen 2040

Einladung zu den öffentlichen Gemeinderatssitzungen zu den Vorstellungen und Beschlussfassungen des Zukunftskonzepts Hüttlingen 2040 und des gebietsbezogenen Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
wir laden Sie herzlich zu den beiden öffentlichen
Gemeinderatssitzungen ein:

- **Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 17. Juli 2025, um 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses** zur Vorstellung und anschließender Beschlussfassung des gebietsbezogenen **Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK)** sowie zur
- **Gemeinderatssitzung am Montag, 21. Juli 2025, um 18.00 Uhr im Forum** zur Vorstellung und anschließender Beschlussfassung des „**Zukunftskonzepts Hüttlingen 2040**“.

Mit dem Zukunftskonzept Hüttlingen 2040 – bestehend aus dem Gesamtörtlichen Entwicklungskonzept (GEK) – legt Hüttlingen einen strategischen Fahrplan für die kommenden Jahre vor. Ziel ist es, die Gemeinde zukunftsfähig, lebenswert und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das ISEK zeigt die erkannten städtebaulichen Missstände im Untersuchungsgebiet auf und stellt die Zielvorstellungen der Gemeinde mit Blick auf die städtebauliche Entwicklung im Gebiet „Ortsmitte III“ dar. Zusätzlich soll der Beschluss zur Einreichung eines entsprechenden Neuantrags auf Aufnahme des Antragsgebiets in die Städtebauförderung für das Programmjahr 2026 gestellt werden.

Beteiligung war entscheidend – Danke für Ihr Engagement!

Seit dem Start des Beteiligungsprozesses im November 2024 haben zahlreiche Bürgerinnen und Bürger mit ihren Ideen, Rückmeldungen und Impulsen zur Erarbeitung des Konzepts beigetragen. Dieses große Engagement aus der Bürgerschaft war ein wesentlicher Baustein für die Qualität und Tragfähigkeit des nun vorliegenden Zukunftskonzepts Hüttlingen 2040. Dafür sagen wir: Herzlichen Dank!



**Liebe interessierte Bürgerinnen und Bürger,
Sie sind herzlich eingeladen,** diesen wichtigen Meilenstein in der Entwicklung der Gemeinde Hüttlingen mitzuerleben.

Ihre

Monika Rettenmeier
Bürgermeisterin

Absage der Veranstaltung „KocherNaSchiffa“ am 13. Juli 2025

Schweren Herzens müssen wir unser geplantes Event leider absagen.

Der aktuell niedrige Wasserstand des Kochers sowie die geringe Zahl an verbindlichen, schriftlichen Anmeldungen haben maßgeblich zu dieser Entscheidung beigetragen.

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Interesse, Ihre Unterstützung und die vielen positiven Rückmeldungen, die uns im Vorfeld erreicht haben.

Eine schöne Sommerzeit und auf ein baldiges Wiedersehen bei unserem Kindermusical „Tabaluga“ am 5. Oktober 2025.

Chorfreunde Hüttlingen

Rettichfest
In der Gartenanlage Roggenbühl
am **19.** und **20. Juli 2025**

Beginn:
Samstag 16 Uhr
Am Samstag mit *Cocktail-Bar!*

Sonntag ab 10 Uhr
Frühschoppen
ab 11 Uhr
Mittagstisch
ab 14 Uhr
Kaffee und Kuchen

JUBILÄUMSUMZUG AUF DEM KOCHER
!! KocherNaSchiffa 2025 ABGESAGT !!

Leider muss unser Event am 13.07. wegen aktuell niedrigem Wasserstand und zu wenig verbindlichen Anmeldungen entfallen.

Hüttlingen Lindenstr. 5
Danke für euer Verständnis ❤️

1. Preis: 200 € | 2. Preis: 150 € | 3. Preis: 100 €
Infos und Anmeldung unter: www.kocher-na-schiffa.de

#KocherNaSchiffa #Absage #Danke
Alle Teilnehmer erhalten einen Jubiläumspreis

Rathaus und Bauhof telefonisch nicht erreichbar

Mittwochs ist das Rathaus immer geschlossen. Außerdem sind am **Mittwoch, 16. Juli 2025**, sowohl das Rathaus als auch der Bauhof telefonisch nicht erreichbar.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Montag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Herausgeber

Gemeinde Hüttlingen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Hüttlingen ist Bürgermeisterin Monika Rettenmeier oder deren VertreterIn im Amt, für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Druck und Verlag:

Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden
Telefon: 0 79 53 98 01-0, Telefax: 0 79 53 98 01-90

Gemeindeverwaltung Hüttlingen

Telefon: 0 73 61 97 78-0, Telefax: 0 73 61 7 12 20

E-Mail: gemeinde@huettingen.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Jetzt gemeinsam zur Blutspende: Sommer, Sonne, gute Tat

Der Sommer lockt derzeit mit zahlreichen Freizeitangeboten. Der Bedarf an Blutspenden macht hingegen keine Sommerpause. Damit sich Patient*innen auch im Sommer auf eine stabile Versorgung verlassen können, ruft das DRK zur gemeinsamen, guten Tat auf.

Die DRK-Blutspendedienste stellen in Deutschland täglich gemeinsam mithilfe fleißiger Blutspender*innen die Versorgung von Krankenhäusern und Arztpraxen mit überlebenswichtigen Blutpräparaten sicher. Durch verschiedene Einflussfaktoren kann es zu saisonalen Schwankungen und schlimmstenfalls sogar Engpässen innerhalb der Blutversorgung kommen.

Erfahrungsgemäß ist bei zunehmender Sonnenscheindauer ein Rückgang der Spendeaktivität zu erwarten: Mit steigenden Temperaturen steigt die Lust auf Ausflüge und Unternehmungen. Spender*innen verreisen, gehen anderen Freizeitaktivitäten nach und stehen dann für die Blutspende nicht zur Verfügung. Dabei wird Blut kontinuierlich und täglich benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 2.700 Blutkonserven benötigt. Leere Liegen können aufgrund der begrenzten Haltbarkeit schnell zu einem Problem werden: Besonders anspruchsvoll ist die Versorgungskette bei Blutplättchen (Thrombozyten), die nur bis zu vier Tage haltbar sind. Damit die Versorgung auch in den Sommermonaten lückenlos gewährleistet werden kann, bittet der DRK-Blutspendedienst alle, die sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden.

Der DRK-Blutspendedienst bietet täglich zahlreiche regionale Termine fast direkt vor der Haustür an.

Wer nicht alleine spenden möchte, motiviert einfach Freunde, Bekannte oder Verwandte, zusammen einen Termin zu reservieren. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe – eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

Tipps für die Blutspende im Sommer. Insbesondere bei warmen Temperaturen ist es wichtig, vor und nach der Blutspende ausreichend Wasser zu trinken und etwas zu essen. Um den Kreislauf zu schonen, sollte man vor und nach der Spende auf anstrengende Tätigkeiten oder übermäßigen Sport verzichten.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 1194911**.

**NÄCHSTER TERMIN
in 73460 Hüttlingen
Mittwoch, den 16. Juli 2025
von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Bürgersaal a. d. Limeshalle,
Sulzdorfer Straße 8**



Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

**Jugendvorspiel
nachmittag**

25. Juli ab 17:30 Uhr | FORUM HÜTTLINGEN
**Instrumentenvorstellung
mit Ausprobieren**

Kinder- und Jugendtreff JuKo

Aktionen im Juli (ohne Anmeldung und kostenlos)

- 14. Juli: Schlüsselanhänger bemalen
- 21. Juli: Ratespaß – blinde Obstverkostung
- 28. Juli: Bananenshakes

Öffnungszeiten und Kontakt
Immer montags von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Anschrift: Abtsgmünder Straße 12, 73460 Hüttlingen
Telefonnummer: 0176/44477819
E-Mail: jana.huber@erleben-im-alltag.de
Instagram: [juko_jugendtreff](https://www.instagram.com/juko_jugendtreff)





TENNIS

Jederfrau & Jedermann

DOPPELTURNIER HÜTTLINGEN

Tennisheim | Eichwald 2

FR. 01.08. ab 17 Uhr
SA. 02.08. ab 13 Uhr

**HERREN DOPPEL | DAMEN DOPPEL
MIXED | ALLES ERWÜNSCHT!**

**BARBETRIEB MIT MUSIK
ESSEN & TRINKEN**

ANMELDUNG WHATSAPP: **KARL-HEINZ ZEPF:** 01 63 - 29 86 706
RICHARD SCHEINER 01 60 - 90 50 34 06
STEFFEN MEZGER: 01 57 - 58 78 89 89

Unser Ferienprogramm

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern,
habt ihr schon das Ferienprogramm durchstöbert? Es liegen noch Exemplare im Rathaus bereit, ebenso findet ihr es unter

www.huettlingen.de/kultur-freizeit/freizeitangebote/kinderferienprogramm

auf unserer Homepage.

Für die **Anmeldung** gilt das Windhundverfahren. Diejenigen, die sich am schnellsten **beim jeweiligen Veranstalter** melden, haben die besten Chancen. **Anmeldeschluss ist Montag, 21. Juli 2025.**



Auf der Homepage gibt es auch die Einverständniserklärung zum Ausdrucken, die ausgefüllt und unterschrieben von einem Erziehungsberechtigten zu jeder Aktion mitgebracht werden muss.

1. Programmpunkt „Eure Zukunft in Hüttlingen“

Aufgrund des „Zukunftskonzepts Hüttlingen 2040“ möchten wir herausfinden, wie alle Generationen gut und gerne in unserem Hüttlingen wohnen mögen. Darum seid ihr eingeladen, etwas zu malen, basteln oder zu schreiben. Nach den Sommerferien werden wir alle Einsendungen ausstellen. Mit eurer Einsendung stimmen eure Eltern einer Veröffentlichung eures Beitrags mit Namen (ohne Adresse) zu, eine Belohnung ist in unserem Einwohnermeldeamt abzuholen.

Letzter Abgabetermin ist Sonntag, 14. September 2025.

**Weiterer Programmpunkt:
Dienstag, 5. August 2025 und Donnerstag, 28. August 2025, von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr
„Schnuppertag Tennis“**

Wo? Vereinsheim an den Tennisplätzen, Eichwald 2

Anmeldung bei: Samuel Erns, Kirchhofweg 23, 73460 Hüttlingen, Tel. 0177 8144938, E-Mail: sam.lukas@gmx.de
Steffen Mezger, Tel. 0157 58788989

Mitzubringen: Turnschuhe, kurze Hose, T-Shirt, Trinken

Teilnehmer (Anzahl, Alter): max. 10 Teilnehmer, 5 bis 14 Jahre

Der Programmpunkt „Kreative Holzgestaltung“ vom 8. bis 12. September 2025 ist bereits ausgebucht.



Mieterin oder Mieter ab 60 Jahren für attraktive Wohnungen in der Ortsmitte gesucht

Die Gemeinde Hüttlingen bietet zwei 1-Zimmer-Wohnungen in der Blumenstraße 6 zur Vermietung an. Jede Wohnung hat eine Größe von 42,50 qm. Eine befindet sich im Erdgeschoss, die andere im 3. Obergeschoss. Ein Aufzug ist vorhanden.

Die monatliche Kaltmiete beträgt 382,50 Euro, zuzüglich monatlicher Nebenkosten von derzeit 82,00 Euro.

Vor dem Bezug der Wohnung ist eine Mietkaution von 1.147,50 Euro zu hinterlegen.

Die Wohnungen können ab sofort bezogen werden.

Interessiert? Dann wenden Sie sich bitte an unseren Mitarbeiter, **Herrn Beirit, Telefon 07361/9778-26** (Büro freitags nicht besetzt).

Für 1,40 Euro auf drei innerörtlichen Routen – Kreuz und quer durch Hüttlingen

ortsmobil
hüttlingen
Ortsbus
„Einsteigen – Mitfahren“

Die genauen Fahrzeiten entnehmen Sie den Infotafeln an den Haltestellen mit dem Ortsmobil-Logo oder einem Fahrplan der im Foyer des Rathauses und in den örtlichen Bankfilialen ausliegt.

**Das Hüttlinger Ortsmobil ist werktags
zwischen 8.45 Uhr bis 11.30 Uhr unterwegs.**

STADTRADELN: Wir haben gefeiert



Mit einem geselligen Abend, Preis- und Urkundeübergaben sowie Gewinne für alle feierten wir am Donnerstag, 3. Juli 2025, unsere STADTRADELN-Teilnahme 2025.

Über 50 Radlerinnen und Radler, die für unsere Gemeinde beim STADTRADELN 2025 in die Pedale getreten waren, kamen ins Forum.

Bürgermeisterin Monika Rettenmeier fasste die Ergebnisse der dreiwöchigen STADTRADELN-Zeit vom 19. Mai bis 8. Juni 2025 zusammen und dankte allen für ihre „radkräftige Unterstützung“, durch die wir uns im Ranking der Städte und Gemeinden im Ostalbkreis grandios geschlagen haben.

290 Aktive sind in die Pedale getreten und sind 76.402 Kilometer geradelt. Dies entspricht einer CO₂-Vermeidung von 12,5 Tonnen, ging Bürgermeisterin Rettenmeier auf den Umweltaspekt und einem starken Zeichen für nachhaltige Mobilität ein.

Mit unserer Gesamtkilometerzahl reihten wir uns hinter die großen Kreisstädte Aalen, Ellwangen und Schwäbisch Gmünd auf Platz 4 ein.

Mit 12,77 Kilometer pro Einwohner landeten wir in dieser Kategorie auf Platz 2 der teilnehmenden Gemeinden und auf Platz 1 der Kommunen unter 10.000 Einwohnern.

Nach der Prämierung der Besten und Anerkennung aller Teams wurden unter allen Radelnden Preise verlost, so dass niemand leer nach Hause gehen musste. **Ein großer Dank gilt unseren Sponsoren, der VR Bank Ostalb, Bikes & More aus Hüttlingen und der Löwenbrauerei Wasseralfingen für die großzügigen Spenden.**

Teilnahmeurkunden

Auf Wunsch gibt es eine Urkunde als Dank für die Teilnahme und zur Anerkennung der Leistung. Gerne bei gemeinde@huettingen.de oder Telefon 07361/9778-20 **unter Angabe der Adresse melden**. Die Urkunden werden zugestellt.

Sammelpass und Treuegeschenk

Teilnahmeaufkleber für das Jahr 2025, Sammelpässe für die Aufkleber und ein Geschenk für alle, die das dritte Mal beim STADTRADELN dabei waren, gibt es zu den üblichen Öffnungszeiten im Einwohnermeldeamt zum Abholen.



Zum 5. Mal waren wir beim STADTRADELN dabei und feierten unseren Erfolg.

Energieberatung der Verbraucherzentrale im Rathaus



Wie kann ich meine Energiekosten senken? Diese Frage stellen sich immer mehr Menschen. Hilfe könnte die Energieberatung der Verbraucherzentrale im Rathaus in Hüttlingen bieten.

Jeden 4. Dienstag im Monat zwischen 15.00 und 18.00 Uhr findet die Energieberatung im Rathaus in Hüttlingen statt. Der nächste Termin steht am **Dienstag, 22. Juli 2025**, an. Die Beratung richtet sich sowohl an Mieter, die mit einfachen Maßnahmen ihre Energiekosten senken möchten, als auch an Eigentümer, die ihre Immobilie energetisch sanieren lassen, an- oder umbauen oder gar neu bauen möchten.

Interessierte können ihre individuellen Energiefragen mit dem Energieberater der Verbraucherzentrale persönlich klären. Dabei berät der Experte der Verbraucherzentrale kostenfrei und individuell zu Heizung, Photovoltaik, Lüftung, Gebäudehülle und Fördermitteln.

Wenn möglich, sollten Unterlagen zum Energieverbrauch der letzten Jahre, Informationen zum Baujahr des Hauses, zur Wohnfläche sowie aussagekräftige Fotos und eventuell vorliegende Angebote von Handwerkern zum Beratungstermin mitgebracht werden.

Termine nur nach Vereinbarung, entweder direkt mit dem Rathaus unter Tel. **07361 9778-18** oder über die kostenfreie Telefon-Hotline der Verbraucherzentrale unter **0800 809 802 400**.

1.300 Euro für die Tour Ginkgo

Am dritten und letzten Tag der Tour Ginkgo, dem Spenden-Event für kranke Kinder, machte der gelbe Radler-Tross auf der Strecke zwischen Adelmansfelden und Wasseralfingen Halt an der Alemannenschule.

Bürgermeisterin Monika Rettenmeier begrüßte die Kolonne und freute sich über den Etappenstopp in unserer Gemeinde.

Im Vorfeld war die Schülermitverantwortung (SMV) der Alemannenschule aktiv gewesen, um eine hohe Spendensumme an Christiane Eichenhofer übergeben zu dürfen.

Sie hatte die Tour Ginkgo mithilfe ihrer gleichnamigen Stiftung vor über 30 Jahren gegründet.

„In den Pausen wurde Eis verkauft und an zwei Freitagen Ginkgo-Bäume verkauft“, berichteten Jannis Maile und Sophie Reinhold von der SMV.

Aufgestockt durch eine großzügige Spende des Hüttlinger Bauunternehmens Georg Stegmaier kamen 1.300,00 Euro zusammen, für die sich Christiane Eichenhofer aufs Herzlichste bedankte. In diesem Jahr fließt das Geld an den Bunten Kreis, einem Verein, der Familien von schwerkranken Kindern unterstützt.



Konrektorin Angela Burkhardt versprach, dass die Alemannenschule bei der nächsten Tour Ginkgo ihre Aktionen noch weiter ausweiten wird.

Zuvor hatten Mädchen der Lerngruppe 5 und 6 unter der Leitung von Lehramtsanwärterin Hanna Massopust einen Tanz zum Hit „APT“ aufgeführt und das eigenkomponierte Lied „Genau meine Schule“ wurde abgespielt. Das Schul-techniker-Team sorgte für die Beschallung des Empfangs.

Bei der Spendenübergabe v. l. n. r.: zweite Schulsprecherin Sophie Reinhold, erster Schulsprecher Jannis Maile, Initiatorin der Tour Ginkgo Christiane Eichenhofer, Konrektorin Angela Burkhardt, Bürgermeisterin Monika Rettenmeier



Kurz vor halb zwölf rollten die teilweise prominenten Radlerinnen und Radler auf dem Pausenhof ein: Darunter auch Rüdiger Gamm, Deutschlands Superhirm 2013 und „Wetten dass...“-Wettkönig.



Wir suchen dich!

... als engagierten und zuverlässigen

**Auszubildenden (m/w/d)
zum Verwaltungsfachangestellten**

zum Ausbildungsbeginn 1. September 2026.

Du hast Lust auf eine abwechslungsreiche, vielseitige und interessante Ausbildung? Es macht dir Spaß, am PC zu arbeiten und der Umgang mit Menschen macht dir Freude? Dann bist du bei uns genau richtig!

Was erwartest dich?

Während deiner Ausbildung durchläufst du alle Bereiche und Ämter und bekommst einen Einblick in alles, was in einer Kommunalverwaltung vor sich geht. In unserem Rathaus herrscht ein vertrautes und harmonisches Miteinander, was die Eingewöhnung sehr einfach macht. Den theoretischen Teil deiner Ausbildung verbringst du in den ersten beiden Ausbildungsjahren im Kreisberufsschulzentrum in Ellwangen/Jagst (Blockunterricht). Im dritten Lehrjahr besuchst du den Vorbereitungslehrgang für deine Abschlussprüfungen in der Verwaltungsschule Heidenheim.

Na, neugierig?

Dann nichts wie los! Wir freuen uns auf deine Bewerbung, dich kennenzulernen und dich eventuell bald im Rathausteam willkommen zu heißen.

Bewerbungsfrist: Sonntag, 7. September 2025

Sende deine Bewerbung

gerne per E-Mail an andrea.weker@huettlingen.de oder schriftlich an die Gemeindeverwaltung Hüttlingen, Schulstraße 10, 73460 Hüttlingen. Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten werden entsprechend der Vorgaben des Schwerbehindertenrechts berücksichtigt. Für weitere Auskünfte steht dir Andrea Weker unter der Telefonnummer 07361/9778-15 zur Verfügung.

Hüttlingen, die Perle am Kocherknie – Dein Start in die Berufswelt!

**Alexander Hoppe
verabschiedet**

Alexander Hoppe hat seit Schuljahresbeginn 2024/2025 ein Freiwilliges Soziales Jahr an unserer Alemannenschule geleistet. In dieser Zeit hat er die Lehrkräfte im Unterricht der Grundschul Kinder unterstützt und war nachmittags in der flexiblen Nachmittagsbetreuung im Einsatz. Auch hat er gelegentlich morgens vor Unterrichtsbeginn in der Frühbetreuung ausgeholfen.

Durch seine humorvolle und offene Art war Alexander Hoppe ein beliebter FSJ-ler für die Kinder und das Lehrerkollegium.

Wir bedanken uns bei Alexander Hoppe für seine wertvolle Mitarbeit und wünschen ihm für sein Auslandsstudium alles Gute.



Bürgermeisterin Monika Rettenmeier verabschiedete Alexander Hoppe

Sei wie Alexander 😊

Auch du bist aufgeschlossen, engagiert, zuverlässig und kannst es gut mit Kindern? Auch du möchtest aktiv mit Schülerinnen und Schülern zusammenarbeiten und steckst zwischen zwei Lebensabschnitten?

Ein FSJ ab dem Schuljahr 2025/2026 an unserer Alemannenschule wäre etwas für dich? Wir freuen uns auf deine Bewerbung und dich kennenzulernen.

Hier geht es zur Stellenausschreibung für ein Freiwilliges Soziales Jahr:



Ist Ihr Ausweisdokument noch gültig?

Ein gültiger Ausweis gehört ins Reisegepäck!



Alemannenschülerinnen und -schüler besuchten unser Rathaus

Im Gemeinschaftskundeunterricht beschäftigte sich die Lerngruppe 7a im Vorfeld mit dem Amt der Bürgermeisterin, der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat.

Gemeinsam mit ihrem Lehrer Thomas Stanovski besuchten die Schülerinnen und Schüler am Freitagvormittag das Rathaus. Bürgermeisterin Monika Rettenmeier nahm sich gerne die Zeit, um über ihre Aufgaben zu sprechen, die in ihrer Funktion als Rathaus-Chefin, als Vorsitzende des Gemeinderats und Repräsentantin der Gemeinde in ihrer Verantwortung liegen.

Auch der Gemeinderat als zentrales, politisches Gremium und seine demokratischen Entscheidungen wurden ausführlich erörtert. Dabei wurden Themen wie Haushaltsplanung, Infrastruktur und der Anbau ans Rote Haus an der Alemannenschule erläutert.

Des Weiteren ging sie auch auf die vielfältigen Aufgaben der Gemeindeverwaltung, wie Beschlüsse des Gemeinderats umgesetzt sowie die Bürgerinnen und Bürger bei ihren Anliegen unterstützt werden, ein.



Selbstverständlich war auch noch Zeit, um spannende Fragen seitens der Schülerinnen und Schüler zu beantworten.

Bürgermeisterin Rettenmeier ließ nicht unerwähnt, dass jederzeit um ein Schnupperpraktikum angefragt werden kann, um die Arbeit bei der Gemeindeverwaltung näher kennenzulernen.

• VERANSTALTUNGEN 2025 •

So.	13.07.2025	„Kochernaschiffa“, Chorfreunde, Lindenstraße/Gartenstraße – ABGESAGT!	Fr. – Sa.	25.07.2025 – 26.07.2025	Jedermann-/Jedefrau-Turnier, TSV Abt. Tennis, Tennisplatz
So.	13.07.2025	Kleintierbörse, Kleintierzuchtverein, Züchterheim	Fr.	25.07.2025	Langer Einkaufsabend bis 21.00 Uhr, Gewerbe- und Handelsverein, Hüttlinger Fachgeschäfte
Mi.	16.07.2025	Blutspenden, DRK, Bürgersaal			
Sa.	19.07.2025	Beach-Volleyball-Turnier, TSV Abt. „Snow and Beach“, Beach-Volleyball-Platz	Sa. – So.	26.07.2025 – 27.07.2025	Fuchslochfest, Schwäbischer Albverein, Albvereinshaus
Sa. – So.	19.07.2025 – 20.07.2025	Rettichfest, Verein der Gartenfreude, Gartenanlage Roggenbühl	Sa. – Sa.	02.08.2025 – 09.08.2025	Kinder- und Jugendfreizeit Flachau, kath. Kirchengemeinde
So.	20.07.2025	Heimatomuseum Niederalfingen geöffnet	So.	03.08.2025	Heimatomuseum Niederalfingen geöffnet
Di. – Mi.	22.07.2025 – 23.07.2025	Sommerweihnachtsmusical, Alemannenschule, Aula	So.	10.08.2025	Kleintierbörse, Kleintierzuchtverein, Züchterheim
Do. – Fr.	24.07.2025 – 25.07.2025	Musical, Kopernikus-Gymnasium Wasseralfingen, Bürgersaal	So.	10.08.2025	Museumsfest, Interessengemeinschaft Heimatomuseum Niederalfingen, Vogteigebäude
Fr.	25.07.2025	„Mit Musik in den Sommer“, Musikverein, Ortsplatz, Forum	So.	17.08.2025	Heimatomuseum Niederalfingen geöffnet

Vom 02.08.2025 – 24.08.2025 bleibt das Kultur- und Sportzentrum Limeshalle für den Übungsbetrieb geschlossen (Sommerferien)

Grauer Beton war gestern – jetzt wird’s bunt am koehler.haus

Wer in Hüttlingen die Goldshöfer Straße hinauffährt, reibt sich neuerdings die Augen: Anstelle einer tristen Betonfläche strahlt einem jetzt ein farbenfrohes Kunstwerk entgegen – geschaffen von Schülerinnen und Schülern des St.-Jakobus-Gymnasiums Abtsgmünd.

Astrid und Stefan Köhler, Betreiber des Seminar- und Praxishauses koehler.haus, hatten genug vom grauen Einerlei im Untergeschoss. „Wir wollten etwas, das freundlich ins Auge fällt und zu unseren Kursen passt“, sagt Stefan Köhler. In ihrem Haus bieten die beiden alles an, was der Seele gut tut – von Yoga über Ernährung und Meditation bis zu Coaching und Hypnotherapie.

Die Idee: Warum nicht Schüler gestalten lassen? Schließlich sind frische Ideen und junge Kreativität die beste Medizin gegen triste Wände. Ein Wirtschaftsleistungskurs unter Leitung von Sabine Borner und Kunstlehrerin Monika Tauber ließ sich nicht zweimal bitten. In einem 1,5 Jahre dauernden Prozess entstanden Ideen, wurden verworfen, überarbeitet, diskutiert – alles neben dem

regulären Schulalltag. Sogar ein Malermeister wurde konsultiert: „Eine Wand reicht. Weniger ist mehr.“

Das Ergebnis: ein stilisiertes Logo, eingerahmt von zwei Bäumen, verbunden durch eine dynamische Pulswelle – erst aufgereggt, dann beruhigt, ganz im Sinne des Hauses. Eine Schablone half beim Auftragen, ein Beamer bei der Projektion – und jede Menge Geduld beim Streichen auf schwierigem Beton.

„Das war wie ein echtes Kundenprojekt – Ideen pitchen, kalkulieren, Protokolle schreiben. Nur dass es hier auch noch Pizza gab“, lacht ein Schüler. Zwei Ferientage opferten sie freiwillig, um den Feinschliff zu vollenden. Astrid Köhler zeigt sich beeindruckt: „Ich hätte manchmal gern Mäuschen gespielt – besonders bei den Marketing-Ideen!“ Mit einer kleinen Einweihungsfeier samt Pizza und kühlen Getränken wurde das Kunstwerk schließlich gefeiert. Und das graue Untergeschoss? Hat sich in ein echtes Highlight verwandelt – dank junger Köpfe, frischer Farben und einer großen Portion Engagement.



Kultur- und Sportzentrum Limeshalle Entfall des Übungsbetriebs



Bürgersaal:

- Am **Mittwoch, 16. Juli 2025**, findet die Blutspendenaktion des DRKs statt.
- Am **Donnerstag, 17. Juli 2025**, findet der Aufbau der Abschlussfeier der Alemannenschule statt.
- Am **Montag, 21. Juli 2025 – Freitag, 25. Juli 2025**, finden die Proben, der Aufbau und das Musical des Kopernikus-Gymnasiums statt.

Wir bitten um Verständnis, dass an den vorgenannten Tagen kein Übungsbetrieb möglich ist.

Zu verschenken

Terrassentisch
grau Metall mit Glasplatte
Maße: 145 x 87 cm

Telefon: 9977462

Hundehaufen nicht dort, wo Kinder spielen und Leute laufen!



Aktuelle Berichte

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 17. Juli 2025

Am Donnerstag, 17. Juli 2025, findet um 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung zur Sitzung

Öffentlicher Teil:

1. Fragestunde der Einwohner
2. Bauvorhaben
 - 2.a. Bekanntgabe der Erteilung des Einvernehmens von Bau gesuchen durch Bürgermeisterin Monika Rettenmeier
 - 2.b. Erweiterung Balkon im Erdgeschoss und Nutzung der Fläche im Untergeschoss als Wintergarten, Uhlandstraße 13
 - 2.c. Neubau eines Fertigungsbetriebs mit Verwaltungsgebäude und Stellplätze (veränderte Ausführung), Handwerkerstraße 7
 - 2.d. Ausbau des bestehenden Dachgeschosses, Errichtung von Gauben, Balkonanbau im DG, Carport im UG, Erlenweg 4
 - 2.e. Errichtung einer Betonstützmauer statt Natursteinmauer, Mörikestraße 18 (veränderte Ausführung)
 - 2.f. Neubau einer Doppelgarage, Hürnheimer Straße 9
3. Zustimmung zum gebietsbezogenem Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) für das Antragsgebiet „Ortsmitte III“ sowie Beschluss zur Einreichung eines entsprechenden Neuantrags auf Aufnahme des Antragsgebietes in die Städtebauförderung für das Programmjahr 2026
4. Ufersicherungsmaßnahmen am Kocher zwischen Kocherbrücke Straubenmühle und Mündung Schlierbach
 - Vergabe der Gewässerunterhaltungsarbeiten
5. Alemannenschule Gemeinschaftsschule
 - 5.a. Anbau Rotes Haus
 - Vergabe Fassadenarbeiten
 - 5.b. Einrichtung einer Ganztagesgrundschule nach § 4a Schulgesetz
6. Gemeindliche Maßnahmen im Zuge des Rad- und Gehwegausbaus von Hüttlingen nach Rainau-Buch entlang der Kreisstraße (K 3320)
 - Bau- und Ausschreibungsbeschluss
7. Annahme von Spenden und Sponsorengeldern gemäß § 78 Abs. 4 GemO im Jahr 2025
8. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse nach § 35 Abs. 1 GemO
9. Bekanntgaben und Verschiedenes
10. Anfragen der Gemeinderäte

gez. Rettenmeier
Bürgermeisterin

Gemeinderatssitzung am Montag, 21. Juli 2025

Am Montag, 21. Juli 2025, findet um 18.00 Uhr im Forum Hüttlingen eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung zur Sitzung

Öffentlicher Teil:

1. Vorstellung und Beschluss des gesamtörtlichen Entwicklungskonzept (GEK) „Zukunftskonzept Hüttlingen 2040“
2. Bekanntgaben und Verschiedenes

gez. Monika Rettenmeier
Bürgermeisterin

Straßenbelagsarbeiten im Wohngebiet Hochfeld

Kein Befahren und Parken in der Hochfeldstraße und Römerstraße möglich

Die **Hochfeldstraße** und die **Römerstraße** werden von **Montag, 21. Juli 2025, bis voraussichtlich Freitag, 25. Juli 2025**, wegen des notwendigen Einbaus der abschließenden Deckschicht des Straßenbelags gesperrt.

In dieser Zeit ist es nicht möglich, die Straßen zu befahren oder dort zu parken. Auch die Zufahrt zu den anliegenden Grundstücken ist nicht möglich.

Wir bitten Bewohnerinnen und Bewohner, ihre Fahrzeuge vor Montag, 21. Juli 2025, 7.00 Uhr an einem anderen Ort abzustellen, zum Beispiel auf den Parkplatz an der Limeshalle.

Die betroffenen Anlieger wurden per Einwurfzettel von der ausführenden Firma, Gebrüder Eichele aus Untergröningen, bereits informiert.

Wir bitten um Verständnis.

Bekanntmachung der Genehmigung/Wirksamwerden Änderung des Flächennutzungsplans für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen

Folgende Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen (Aalen-Essingen-Hüttlingen) ist vom Regierungspräsidium Stuttgart mit Erlass vom 26. Juni 2025 (Az. RPS21-2511-443/12) genehmigt worden. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht:

Bereich „Bernlohe Ost“ in Aalen-Waldhausen (115. FNP-Änderung)

Feststellungsbeschluss vom 27. September 2024 (Gemeinsamer Ausschuss)

Die 115. FNP-Änderung führt zu folgenden neuen Darstellungen:

- Geplante Sonderbaufläche Photovoltaik ca. 10,67 ha
- Geplante Grünfläche ca. 2,74 ha

Maßgebend ist der Lageplan des Stadtplanungsamtes Aalen vom 5. Dezember 2023.

Gesetzliche Wirksamkeitsvoraussetzungen

Es wird gem. § 215 Abs. 2 BauGB darauf hingewiesen, dass

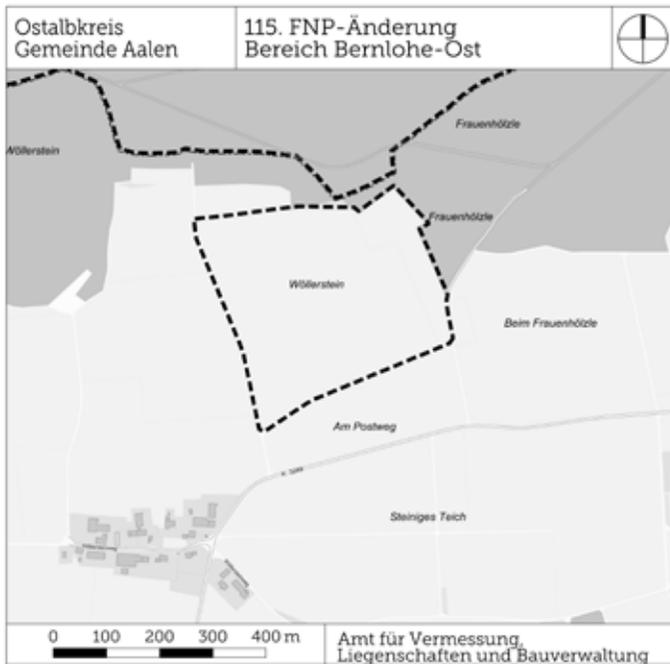
- eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieses Feststellungsbeschlusses nach § 4 Absatz 4 und 5 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich ist, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres geltend gemacht worden sind;
- eine etwaige beachtliche Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummern 1-3 des Baugesetzbuches (BauGB),
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 etwaige beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes
- etwaige beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 214 Absatz 3 Satz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) beim Zustandekommen des Flächennutzungsplans nach § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Stadt Aalen (Bürgermeisteramt) geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Die Unbeachtlichkeit der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften ist nicht gegeben, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen sowie über das Genehmigungsverfahren und die Bekanntmachung verletzt worden sind.

Mit der Bekanntmachung der FNP-Genehmigung im Stadtinfo (Amtliche Bekanntmachungen) der Stadt Aalen und in den Amtsblättern der Gemeinden Essingen und Hüttlingen wird gem. § 6 Abs. 5 BauGB diese FNP-Änderung mit Datum vom 12. Juli 2025 wirksam.

Die FNP-Änderung (Lageplan und Begründung) kann während der Dienststunden (Montag bis Freitag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Montag und Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr) beim Stadtplanungsamt Aalen, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 5. Stock, 73430 Aalen eingesehen werden. Es wird empfohlen, einen Termin zur Einsichtnahme zu vereinbaren; es können auch außerhalb dieses Zeitraumes Termine vereinbart werden (Tel. 07361/52-1511). Dort wird auch eine zusammenfassende Erklärung gem. § 6 Abs. 5 BauGB bereitgehalten. Jedermann kann über diesen Plan und dessen Inhalt Auskunft verlangen.

Aalen, 4. Juli 2025
Bürgermeisteramt Aalen
gez. Frederick Brütting
Oberbürgermeister



Bekanntmachung der Genehmigung/Wirksamwerden Änderung des Flächennutzungsplans für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen

Folgende Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen (Aalen-Essingen-Hüttlingen) ist vom Regierungspräsidium Stuttgart mit Erlass vom 26. Juni 2025 (Az.RPS21-2511-443/13) genehmigt worden. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht:

Bereich „Hinterer Keßler“ in Aalen-Weststadt (116. FNP-Änderung)

Feststellungsbeschluss vom 27. September 2024 (Gemeinsamer Ausschuss)

Die 116. FNP-Änderung führt zu folgenden neuen Darstellungen:

- Geplante Sonderbaufläche Photovoltaik ca. 3,86 ha
- Geplante Grünfläche ca. 0,47 ha

Maßgebend ist der Lageplan des Stadtplanungsamtes Aalen vom 5. Dezember 2023.

Gesetzliche Wirksamkeitsvoraussetzungen

Es wird gem. § 215 Abs. 2 BauGB darauf hingewiesen, dass

- eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder

von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieses Feststellungsbeschlusses nach § 4 Absatz 4 und 5 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich ist, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres geltend gemacht worden sind; eine etwaige beachtliche Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummern 1-3 des Baugesetzbuches (BauGB),

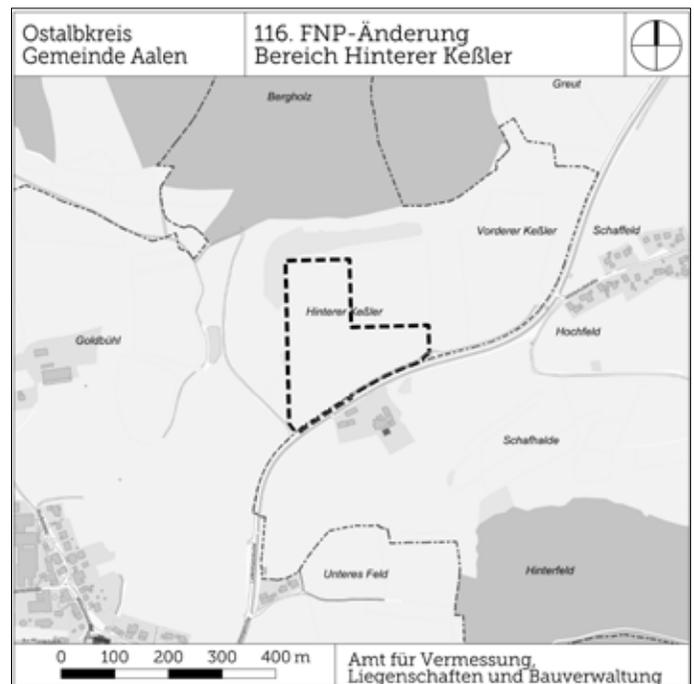
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 etwaige beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes
- etwaige beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 214 Absatz 3 Satz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) beim Zustandekommen des Flächennutzungsplans nach § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Stadt Aalen (Bürgermeisteramt) geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Die Unbeachtlichkeit der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften ist nicht gegeben, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen sowie über das Genehmigungsverfahren und die Bekanntmachung verletzt worden sind.

Mit der Bekanntmachung der FNP-Genehmigung im Stadtinfo (Amtliche Bekanntmachungen) der Stadt Aalen und in den Amtsblättern der Gemeinden Essingen und Hüttlingen wird gem. § 6 Abs. 5 BauGB diese FNP-Änderung mit Datum vom 12. Juli 2025 wirksam.

Die FNP-Änderung (Lageplan und Begründung) kann während der Dienststunden (Montag bis Freitag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Montag und Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr) beim Stadtplanungsamt Aalen, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 5. Stock, 73430 Aalen eingesehen werden. Es wird empfohlen, einen Termin zur Einsichtnahme zu vereinbaren; es können auch außerhalb dieses Zeitraumes Termine vereinbart werden (Tel. 07361/52-1511). Dort wird auch eine zusammenfassende Erklärung gem. § 6 Abs. 5 BauGB bereitgehalten. Jedermann kann über diesen Plan und dessen Inhalt Auskunft verlangen.

Aalen, 4. Juli 2025
Bürgermeisteramt Aalen
gez. Frederick Brütting
Oberbürgermeister



Sperrungen am Bahnübergang Goldshöfe

In der Nacht von Freitag, 18. Juli, auf Samstag, 19. Juli 2025, plant TransnetBW den Transport eines neuen 110-/380-kV-Transformators per Schwerlasttransport zum Umspannwerk Goldshöfe in Hüttlingen. Der neue Transformator ist Teil der Erweiterung des Umspannwerks. Mit der Modernisierung erhöht TransnetBW die Übertragungsleistung zwischen den Netzebenen und stärkt damit die überregionale Versorgungssicherheit in Baden-Württemberg. Die Anlieferung des Trafos per Bahn erfolgt bis zum Bahnhof Goldshöfe. Der Straßentransport des Transformators startet an der Umladestelle am Bahnhof Goldshöfe und verläuft über die Goldshöfer Straße in Richtung Hüttlingen, ehe er am Umspannwerk endet. Folgende Straßen sind von dem Transport betroffen: K 3320 und K 3335. Der Straßenabschnitt aus Rainau und Oberalfingen wird daher auf Höhe des Bahnübergangs Goldshöfe in der Zeit von **Freitagabend, 18. Juli 2025, 19.00 Uhr bis Samstagmorgen, 19. Juli 2025, 6.00 Uhr** voll gesperrt. Aus Richtung Hüttlingen erfolgt die Vollsperrung der Goldshöfer Straße auf Höhe der Zufahrt zum Umspannwerk oberhalb des Industriegebiets. Die Verbindung zwischen Rainau und Oberalfingen ist im Bereich des Bahnhofs Goldshöfe ebenfalls gesperrt. Anwohnende sind gebeten, sich auf die Einschränkungen einzustellen. Eine Umleitung des Verkehrs wird aufgrund der Kürze der Dauer der Vollsperrung nicht eingerichtet und ausgeschildert.

Für Fragen oder Hinweise ist die kostenfreie Hotline **0800 380470-1** (montags bis freitags von **9.00 bis 12.00 Uhr** und **13.00 bis 20.00 Uhr**) eingerichtet, E-Mail dialognetzbau@transnetbw.de.

Sperrung Bahnübergang Goldshöfe

Weiter muss der Bahnübergang Goldshöfe von **Dienstag, 22. Juli 2025, 7.00 Uhr, bis Freitag, 25. Juli 2025, 7.00 Uhr für den Verkehr voll gesperrt werden.**

Der Bahnhof Goldshöfe **ist aus der Fahrtrichtung Oberalfingen** erreichbar.

- **Regelmäßig reinigen:** Die Tonne am besten nach jeder Leerung mit Wasser reinigen. Noch besser ist eine Mischung aus Wasser und Essig – das wirkt geruchsneutralisierend und hält Schädlinge fern.

Extra-Tipp: Wenn Sie besonders geruchsintensive Essensreste wie z. B. Fisch- oder Fleischreste haben, können Sie diese bis kurz vor der Leerung im Kühlschrank oder Gefrierfach aufbewahren. Auch im Sommer wird die Biobeuteltonne im Ostalbkreis wöchentlich geleert.

Plastik gehört nicht in die Biobeuteltonne

Immer wieder landet Plastik im Bioabfall – doch das hat dort nichts zu suchen! Also bitte packen Sie Ihren Bioabfall auch bei sommerlichen Temperaturen nicht in Plastiktüten, sondern nutzen Sie nur die offiziellen GOA-Papierbeutel. Störstoffe wie z. B. Plastiktüten sind nicht zulässig und stören die Wiederverwertung des Bioabfalls. „Jeder kann durch korrektes Trennen von Bioabfall einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz leisten“, betont Svenja Schnell, GOA-Sprecherin.

Recycling



GOA-Abfuhrtermine

Hüttlingen, Niederalfingen, Sulzdorf und Seitsberg

Montag, 14. Juli 2025 Biomüll und Hausmüll

Sommer, Sonne, Bioabfall: So bleibt die Biobeuteltonne frischer

Wenn die Temperaturen steigen, dann wird die Biobeuteltonne für viele zur Herausforderung: unangenehme Gerüche, Maden und Fruchtliegen machen sich breit. Die GOA gibt ein paar Tipps und Tricks, wie die Entsorgung des Bioabfalls auch im Sommer klappt und die Tonne frisch(er) und geruchsneutral(er) bleibt.

- **Feuchtigkeit vermeiden:** Feuchte und nasse Bioabfälle am besten immer in etwas Zeitungspapier einwickeln
- **Bioabfälle regelmäßig entsorgen:** Papierbeutel öfters wechseln und schneller in die Biobeuteltonne werfen – so gibt es weniger Geruchsentwicklung in der Küche. Hier eignen sich die neuen 5-Liter-Papierbeutel hervorragend, da die kleineren Beutel schneller voll sind und somit schneller in die Tonne kommen
- **Suchen Sie einen Schattenplatz:** Nicht nur für sich, sondern auch für Ihre Biobeuteltonne. Direktes Sonnenlicht fördert die Zersetzung und Verwesung – daher die Tonne am besten an einen schattigen, kühlen Platz stellen